



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2608

Donnerstag, 19. März 2026

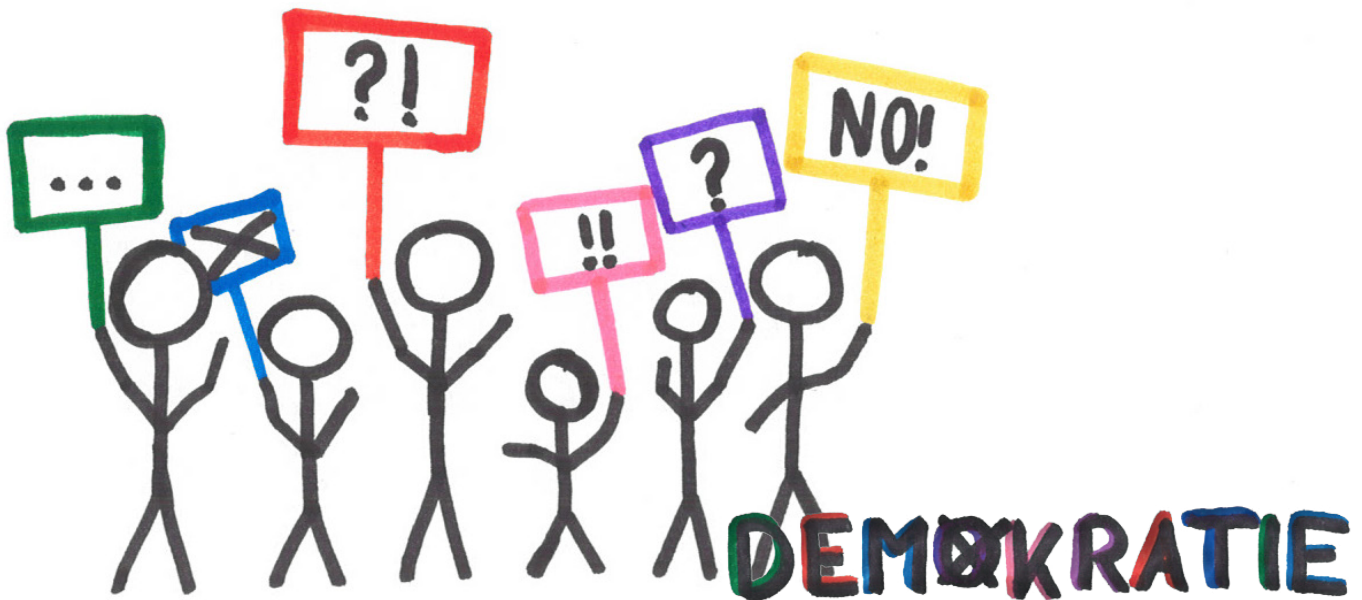


Gut informiert?!

Einblicke in die Welt der Medien

Keine Demokratie ohne Medien?

Jennifer (17), Annina (18), Sophie (18), Verena (18) und Sebastian (19)



Ist Demokratie ohne Medien möglich? Diese Frage haben sich fünf Schülerinnen und Schüler der BAfEP Kreuzschwestern Linz gestellt. Doch wofür braucht man diese Medien überhaupt? Wir haben uns auf die Suche nach diesen Antworten gemacht.

Was sind Medien überhaupt? Medien sind Informationsübermittler, mit denen eine große Menge an Menschen erreicht werden kann. Medien berichten über Ereignisse und Geschehnisse, die in der Welt so passieren. Beispiele für Medien sind Zeitungen, Fernsehen und soziale Medien. Aber warum sind Medien in einer Demokratie so wichtig? Unsere Demokratie ist auf viele verschiedene Medien angewiesen, denn diese erfüllen bestimmte Funktionen: Informationsfunktion, Kontrollfunktion und Meinungsbildungsfunktion.

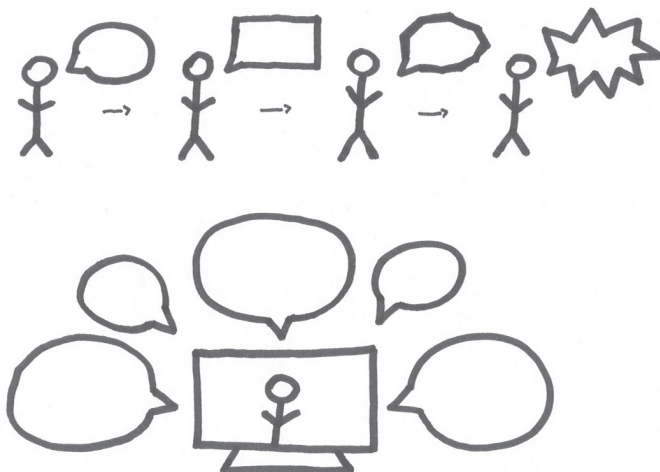
Starten wir mit der Informationsfunktion.

Medien informieren uns über das öffentliche

Geschehen und helfen uns somit, politische, wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge zu verstehen. Weiter geht es mit der Meinungsbildungsfunktion. Wenn Medien gut informieren, erfüllen sie damit auch die Meinungsbildungsfunktion. Durch diese Funktion kann sich jeder Mensch eine eigene Meinung bilden. In einer Demokratie ist es auch wichtig, dass jede politische Entscheidung öffentlich gemacht wird. Zum Schluss erfüllen Medien auch die Kontrollfunktion. Medien sollen der Politik kritisch gegenüberstehen. Sie sind wichtig, um Missstände aufzuklären und über das politische Geschehen zu berichten. Medien werden oftmals in diesem

Zusammenhang als vierte Säule der Demokratie bezeichnet. Demokratie funktioniert ohne Medien nur sehr schwierig. Menschen sprechen und diskutieren miteinander, und das ist sehr wichtig. Jedoch kennen wir es alle: Eine Geschichte wird erzählt und der Inhalt verändert sich von Person zu Person immer ein wenig. Daher ist es ganz wichtig, sich immer verschiedene Quellen zur Hand zu nehmen. Wenn wir das Fernsehen als Beispiel nehmen, dann bekommen Personen, die die gleichen Sendungen anschauen, grundsätzlich die gleichen Informationen. Aber es ist trotzdem wichtig, viele verschiedene Medien zu verwenden, denn sie geben uns eine große Auswahl an Informationen und Wissen, wodurch wir uns gut informieren können. Medien spielen eine große Rolle in der Demokratie, denn die Menschen hätten zum Beispiel keine Möglichkeit, sich eine fundierte Meinung zu bilden, wenn sie die unterschiedlichsten Medien nicht zur Verfügung hätten. Wenn keine Medien vorhanden wären, könnte die Bevölkerung nicht kontrollieren, was in der

Politik passiert. Diese Kontrolle ist jedoch sehr wichtig, denn ohne sie würden Missstände eher schwer ans Licht kommen. Medien haben für die Demokratie eine große Bedeutung und sind für uns Menschen nicht wegzudenken!



Medien spielen eine zentrale Rolle in einer Demokratie.

Wer entscheidet, was wir denken?

Cora (18), Emely (18), Marie (17), Marie (18) und Selina (17)



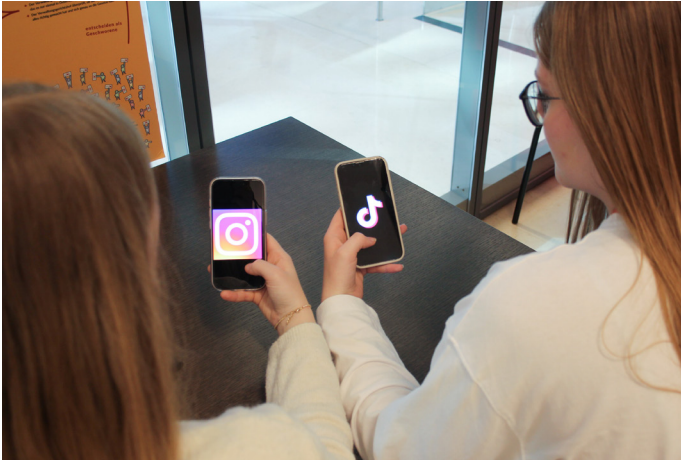
Wie wird entschieden, worüber wir informiert werden? Warum sehen wir, was wir sehen?

Algorithmen entscheiden über unser digitales Leben

Hast du dich schon mal gefragt, warum dir auf Social Media genau diese Videos oder Beiträge angezeigt werden? Das ist kein Zufall: Algorithmen entscheiden, welche Themen du siehst. Sie wählen Inhalte zum Beispiel danach aus, was du likst, kommentierst oder anschaust. So bekommst du immer mehr von dem, was dich interessiert. Das Problem dabei ist aber, dass nur ähnliche Meinungen gezeigt werden und andere Themen kaum vorkommen. So beeinflussen Algorithmen, welche Themen erschei-

nen. Dies kann auch unsere Meinung und folglich die Demokratie beeinflussen. Außerdem können sich dadurch sogenannte Filterblasen bilden, in denen man fast nur das sieht, was zur eigenen Meinung passt. Deshalb ist es wichtig, auch andere Seiten anzuschauen und kritisch zu hinterfragen. Ein weiteres Problem ist, dass sich falsche Informationen und Gerüchte sehr schnell verbreiten. Dies macht es schwieriger, zwischen wahr und falsch zu unterscheiden. Zusammenfassend kann man sagen, dass Algorithmen auf Social Media stark beeinflussen, welche Themen wir sehen und wie wir diese

wahrnehmen. Deshalb ist es wichtig, Inhalte kritisch zu hinterfragen und sich bewusst auch andere Meinungen anzuschauen, um sich eine eigene ausgewogene Meinung zu bilden.



Wie werden Themen in Zeitungen ausgewählt?

Jede und jeder hat schon einmal eine Zeitung gelesen, aber wie kommt es eigentlich zu der Entscheidung, welche Themen abgedruckt werden? Hier sind verschiedenste Faktoren zu beachten. Einer der wichtigsten Punkte, welcher die Auswahl beeinflusst, ist die Aktualität. Was beschäftigt die Menschen, was passiert gerade auf der Welt? Dies können zum Beispiel die Olympischen Winterspiele in Italien oder der Krieg zwischen der Ukraine und Russland sein. Auch Wahlen, die bald bevorstehen, können die Auswahl stark beeinflussen. Ein weiterer Bereich, welcher von Journalistinnen und Journalisten berücksichtigt wird, ist die Zielgruppe, welche die Zeitung ansprechen möchte. Manche Printmedien fokussieren sich beispielsweise eher auf Politik und Sport, andere wiederum setzen ihren Schwerpunkt eher auf die Mode-

industrie und auf Kultur. Dies sind Faktoren, welche den meisten Menschen schon bekannt sind; doch ein wichtiger Aspekt, welcher den meisten Menschen unbekannt ist, ist die Blattlinie. Als Blattlinie bezeichnet man in Österreich die politische aber auch weltanschauliche Ausrichtung einer Zeitung. Diese muss im Impressum offengelegt werden und darf nicht im Widerspruch zu geltenden Gesetzen stehen. Nun kommt natürlich die Frage auf, wieso dies für uns als Leserinnen und Leser wichtig ist. Diese vielen Faktoren zeigen uns, dass Medien meistens in eine gewisse Richtung geprägt sind. Sie können nie alle relevanten Themen abdecken und lassen manche auch bewusst aus. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns nicht nur durch ein Medium informieren. Am besten wäre es, sich auf ein großes Spektrum an Zeitungen, Artikeln und Nachrichten zu fokussieren. Am Ende ist es aber wichtig, dass man sich nicht von der Menge an Informationen und Überzeugungen erdrücken lässt und sich immer seine eigene Meinung bildet.



Pressefreiheit als Grundlage für Demokratie

Emily (18), Sabrina (17), Lara (19), Pia (17) und Miriam (19)

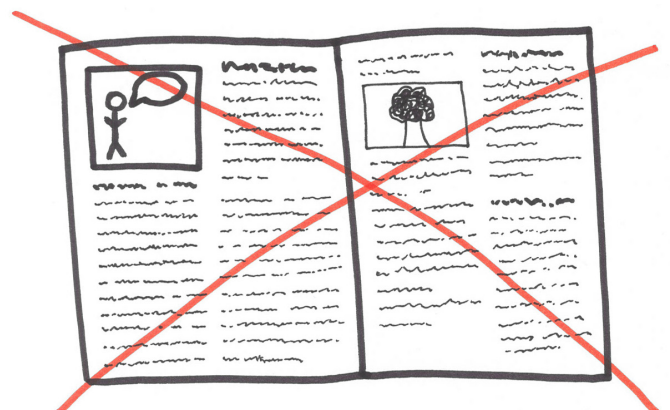


In diesem Artikel geht es um die Relevanz und Bedeutung der Pressefreiheit.

Wist ihr eigentlich, was Pressefreiheit bedeutet und inwiefern sie mit der Demokratie zusammenhängt. Nein? Wir auch lange nicht! Und genau deshalb haben wir uns mit dem Thema beschäftigt und uns informiert. Besonders intensiv haben wir uns mit den Kriterien der Pressefreiheit, sowie mit ihren Grenzen auseinandergesetzt.

Grundsätzlich gilt: Pressefreiheit ist ein Grundrecht in Österreich! Die Pressefreiheit besagt, dass verschiedenste Medien bzw. auch

Journalistinnen und Journalisten ihre Tätigkeit ungehindert ausüben dürfen, also Nachrichten veröffentlichen und unterschiedliche Meinun-



gen preisgeben dürfen, ohne Einschränkungen durch den Staat. Dadurch ist die Informationsfreiheit, die freie Meinungsbildung und -äußerung, die pluralistische Meinungsvielfalt und damit die demokratische Willensbildung möglich. Wichtige Kriterien der Pressefreiheit sind: Keine Zensur durch den Staat, rechtliche Garantie (rechtliche Verankerung), Zugang zu Informationen, Medienvielfalt, Schutz von Journalistinnen und Journalisten und die politische und wirtschaftliche Unabhängigkeit von Medien. Letzteres besagt, dass zum Beispiel ein Unternehmen keinen finanziellen Druck auf Medien ausüben sollte, sodass diese von der Gunst des Unternehmens abhängig wären und ihre Meinung und Berichterstattung entsprechend anpassen müssten.

Dennoch gibt es berechnete Einschränkungen der Pressefreiheit. Nicht erlaubt sind beispielsweise Beleidigungen oder das Verbreiten von Lügen über andere Personen. Vor allem in Österreich gilt auch die Wiederbetätigung als klare Grenze der Pressefreiheit.

Doch wie beeinflusst die Pressefreiheit die Demokratie?

Sie bedingen sich gegenseitig. Das Eine ist ohne das Andere nicht möglich. Sie stehen in einer Wechselwirkung zueinander.

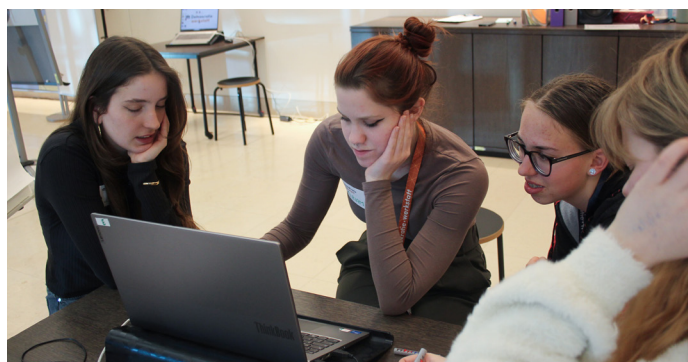
Trotz der großen Relevanz der Pressefreiheit gibt es weltweit noch große Probleme in der Umsetzung. Auch wir Österreicherinnen und

Österreicher dürfen uns dabei nicht in Sicherheit wiegen.

Laut eines Rankings von „Reporter ohne Grenzen“ befinden wir uns „nur“ auf Platz 22. Die größten Probleme lassen sich unter anderem im Bereich „Schutz von Journalistinnen und Journalisten“ sowie „wirtschaftliche Unabhängigkeit“ feststellen (Quelle: <https://www.rog.at/rangliste-pressefreiheit-2025-oesterreich-platz-22/>).

Daher ist es uns wichtig, auf die Fehler im System hinzuweisen. Pressefreiheit ist wichtig und wir wünschen uns eine Verbesserung der Lage weltweit.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blatttrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

4B, BAfEP des Schulvereins der Kreuzschwestern
Stockhofstraße 10, 4020 Linz

